

Allergnädigst privilegiertes  
**Leipziger Tageblatt.**

Nr 35.

Sonabend, den 4. August.

1832.

**G o t t e s d i e n s t.**

Am siebenten Sonntage nach Trinitatis  
 predigen:

in St. Thomä:	Früh	Hr. D. Goldhorn,
	Mitt.	= M. Siegel,
	Wesp.	= D. Rinckhardt;
in St. Nicolai:	Früh	= M. Simon,
	Wesp.	= M. Raumann;
in der Neukirche:	Früh	= M. Söfner,
	Wesp.	= Cand. Vater;
in St. Petri:	Früh	= M. Wolbeding,
	Wesp.	= M. Eichorius;
in St. Pauli:	Früh	= M. Unger,
	Wesp.	= M. Schödel;
in St. Johannis:	Früh	= M. Wolf;
in St. Georgen:	Früh	= M. Hänfel,
	Wesp.	Betstunde u. Examen;
in St. Jacob:	Früh	Hr. M. Adler;
Katechese in der Freischule:		= Portius;
kathol. Kirche:	Früh	= P. Peter;
reform. Gemeinde:	Früh	= Pastor Blas.
Montag	Hr.	D. Rüdell.
Dienstag	=	M. Schleinitz.
Mittwoch	=	M. Plas.
Donnerstag	=	M. Petrinus, Pastor in Panitzsch.
Freitag	=	D. Bauer.

**W ö c h n e r:**

Herr M. Simon und Herr M. Siegel.

**K i r c h e n m u s i k.**

Heute Nachmittag halb 2 Uhr in der  
 Thomaskirche:

„Vor dir, o Ewiger“ etc., von Schulz.  
 „Ein Hauch ist unser Leben“ etc., v. Reißiger.

Morgen früh um 8 Uhr in der  
 Thomaskirche:

Hymne, von Salieri.

In der Kirche zu St. Pauli:

Ich will singen von der Gnade des Herrn,  
 Motette von Bernhard Klein.

**L i s t e d e r G e t r a u e n.**  
 Vom 27. Juli bis 2. August 1832.

a) Thomaskirche:

- 1) Hr. E. K. Lieder, Bürger und Kramer,  
mit  
Igfr. L. Groß, Steuerbuchhalters hinter-  
lassene Tochter.
  - 2) J. G. Seidel, Zeitungsträger, mit  
Frau F. E. Kerl, Einwohners allhier Witwe.
  - 3) J. D. Kosch, der Zeichnungskunst Besl., mit  
Igfr. E. L. Schmidt, Zimmergesell. L.
  - 4) J. E. Schlottheber, verabsch. Jäger  
vom zweiten Schützenbataillon, mit  
J. H. Nothe, Einwohners hinterl. L.
  - 5) F. L. Matthes, Obsthändler, mit  
Frau E. U. Braune, Maurergesellens  
Geschiedenen.
  - 6) E. F. Lingner, Lohnbedienter, mit  
Igfr. M. D. Skerl, Malers hinterl. L.
- b) Nicolaikirche: Vacat.  
 c) Katholische Kirche: Vacat.  
 d) Reformirte Kirche: Vacat.

**L i s t e d e r G e t a u f t e n.**  
 Vom 27. Juli bis 2. August 1832.

a) Thomaskirche:

- 1) Hrn. E. G. E. Metsch's, Bürgers und  
Schneidermeisters Tochter.

- 2) Hrn. J. E. U. Wendel's, Bürger's und Schlossermeisters Sohn.
- 3) Hrn. J. E. Fischer's, Bürger's und Schlossermeisters Sohn.
- 4) Hrn. C. E. C. Sulzer's, Mobilienhändler's Sohn.
- 5) J. E. G. Stein's, Maurergesellen's S.
- 6) C. U. Bollstädt's, Vergolders Tochter.
- 7) Ein unehelicher Knabe.
- 10) Hrn. J. E. Schimpf's, Landframers S.
- 11) Hrn. C. G. Bleyl's, Bürger's Sohn.
- 12) Hrn. G. U. D. Geißler's, Schneidemeisters Tochter.
- 13) 14) 15) u. 16) vier Uneheliche.

c) Katholische Kirche: Vacat.  
d) Reformirte Kirche: Vacat.

b) NicolaiKirche:

- 1) J. G. Liebig's, Einwohners Sohn.
- 2) Hrn. D. C. W. Wiesand's, Jcti L.
- 3) Hrn. D. J. Lindner's, Privatgelehrten's Sohn.
- 4) Hrn. C. G. Thieme's, Brauconsortens Sohn.
- 5) Hrn. C. E. Böhme's, Lehrers der Mathematik Sohn.
- 6) U. W. Thimicke's, Markthelfers Sohn.
- 7) J. U. Müller's, Einwohners Sohn.
- 8) Hrn. M. Seeger's, Kaufmann's Tochter.
- 9) Hrn. C. H. Leonhardt's, Schuhmachermeisters Tochter.

Getreidepreise.

Weizen	4 Thlr.	4 Gr.	bis 4 Thlr.	8 Gr.
Korn	3 =	12 =	= 3 =	16 =
Gerste	2 =	14 =	= 2 =	16 =
Hafer	1 =	18 =	= 1 =	20 =

Holz-, Kohlen- und Kalkpreise.

Büchenholz	6 Thlr.	— Gr.	bis 6 Thlr.	20 Gr.
Birkenholz	5 =	6 =	= 5 =	22 =
Ellernholz	4 =	18 =	= 4 =	6 =
Kiefernholz	3 =	20 =	= 3 =	14 =
1 K. Kohlen	2 =	4 =	= — =	— =
1 Schffl. Kalk	2 =	4 =	= 2 =	16 =

**B ö r s e i n L e i p z i g,**  
vom 3. August 1832.

Course im Conv. 20 Fl. Fuss.			Course im Conv. 20 Fl. Fuss.		
	Briefe.	Geld.		Briefe.	Geld.
Amsterdam in Ct.....	k. S.	—	Louisd'or à 5 Thlr.....	110	—
do.	2M.	139 $\frac{1}{4}$	Holländ. Ducaten à 2 $\frac{1}{2}$ Thlr.....	—	14
Augsburg in Ct.....	k. S.	100 $\frac{5}{8}$	Kaiserl. .... do. .... do.....	—	14
do.	2M.	—	Bresl. .... do. à 65 $\frac{1}{2}$ As do.....	—	12 $\frac{1}{2}$
Berlin in Ct.....	k. S.	103 $\frac{1}{2}$	Passir. .... do. à 65 As do.....	—	12 $\frac{1}{2}$
do.	2M.	103 $\frac{3}{4}$	Species.....	—	1 $\frac{1}{2}$
Bremen in Louisd'or.....	k. S.	110 $\frac{3}{4}$	Verl. } Preuss. Courant.....	103	—
do.	2M.	109 $\frac{5}{8}$	Verl. } K. sächs. Cassenbillets.....	—	101
Breslau in Ct.....	k. S.	103 $\frac{1}{4}$	Gold p. Mark fein köln.....	—	—
do.	2M.	—	Silber 13löth. u. dar. pr. do.....	—	—
Frankfurt a. M. in WG.....	k. S.	100 $\frac{1}{2}$	do. niederhaltig... do.....	—	—
do.	2M.	—			
Hamburg in Bo.....	k. S.	148 $\frac{1}{2}$	K. k. östr. Anl. v. 1820. à 100 Fl....	—	—
do.	2M.	147 $\frac{1}{2}$	do. à 4 pCt. v. 1821. à 250 Fl.	—	—
London pr. L. St.....	2M.	6. 19 $\frac{1}{2}$	Actien der Wiener Bank o. D. in Fl.	1140	—
do.	3M.	6. 19	K. k. östr. Metall. à 5 pCt.....	88	—
Paris pr. 300 Fr.....	k. S.	—	do. seit 1829 à 4 pCt.....	77	—
do.	2M.	78 $\frac{1}{2}$	Excl. Zinsen. } K. preuss. Staats-Schuld-Scheine		
do.	3M.	78 $\frac{1}{2}$	à 4 $\frac{1}{2}$ in preuss. Ct.....	94	—
Wien in Conv. 20 Xr.....	k. S.	101 $\frac{1}{2}$	Poln. Partial-Obligationen à 300 Fl.	—	—
do.	2M.	—	poln. in pr. Cour.....	—	—
do.	3M.	100			

# Bekanntmachungen.

## Die Kleinkinderschule

wird, mit Genehmigung der hochw. Schulcommission, künftigen Dienstag, den 7. August, des Morgens 9 Uhr eröffnet. Leipzig, am 3. August 1832.

M. J. G. Hanschmann,

Lehrer der Rathsfreischule und Vorsteher einer concess. Schulanstalt für Kinder aus dem mittlern Bürgerstande. Burasstraße Nr. 44.

## Ausstellung von Gewerbezweignissen.

Behufs der Beförderung der vaterländischen Industrie veranstaltet die Leipziger polytechnische Gesellschaft zur Michaelismesse dieses Jahres eine öffentliche Ausstellung von Gewerbezweignissen zunächst der Künstler, Fabricanten und Handwerker der Stadt Leipzig.

Wir säumen nicht, unsere geehrten Mitbürger in Zeiten zur Theilnahme an diesem gemeinnützigen Unternehmen einzuladen, damit Jeder, der uns mit Erzeugnissen seines Gewerbes erfreuen will, seine Einrichtung darnach treffen könne.

Der Ort der Ausstellung ist das Local der polytechnischen Gesellschaft, im Hause der Herren Gebrüder Holberg, am Markte Nr. 68, wo die angemeldeten Gegenstände vom 17. bis 20. September d. J. übernommen werden. Die Eröffnung der Ausstellung geschieht am 23. September.

Anmeldungen erbitten wir uns jedoch baldigst. Dieselben werden angenommen beim Director, Herrn Prof. Erdmann,

und bei den dazu deputirten Mitgliedern:

Herrn J. G. Dietrich, Posamentirer, alter Neumarkt Nr. 673,

" W. G. Ehrhardt, Goldarbeiter, Nicolaisstraße Nr. 532,

" A. W. Fuchs, Inspector, Ritterstraße, rothes Collegium,

" C. Hoffmann, Mechanicus, Klostersgäßchen Nr. 784,

" W. A. Lurgenstein, Kammfabricant, Reichsstraße Nr. 584,

" W. Merker, Architect, Windmühlengasse Nr. 852.

" G. H. Winter sen., Klempnermeister, Sporergäßchen Nr. 81.

Wir sehen einer regen Theilnahme um so zuversichtlicher entgegen, als uns nur die laudere Absicht leitet, den hiesigen Gewerben nützlich zu seyn.

Leipzig, den 27. Juli 1832.

Das Directorium der polytechnischen Gesellschaft.

Literarische Anzeige. Im Verlage des Unterzeichneten ist erschienen und in allen soliden Buchhandlungen zu haben:

Encyclopädisches Handbuch des gesammten in Deutschland geltenden katholischen und protestantischen Kirchenrechts. Mit geschichtlichen Erläuterungen und steter Rücksicht auf die bestehenden kirchlichen Verhältnisse in Oesterreich, Preußen, Baiern, Württemberg, Hannover, Sachsen, Mecklenburg, Baden, Hessen, Nassau und andern deutschen Staaten. Von Alexander Müller, großherzogl. sächs. Regierungsrathe.

Zweiter Band: Capuziner. Che. gr. 4. 3 Thlr.

Erster Band. do. 3 Thlr.

(NB. Der zweite Band enthält das Inhaltsverzeichnis zum ersten und zweiten Bande.)

Die letzten Dinge des römischen Katholicismus in Deutschland.  
Den Philalethen in Kiel und den CXXVII antirömischen Katholiken in Dresden  
gewidmet. Von F. W. Carové. gr. 8. sauber broch. 2 Thlr.

Politisches Taschenbüchlein, oder Erzählungen und Charakterzüge aus der  
alten und neuen Geschichte zur Belebung eines freien und kräftigen Gemein-  
geistes unter allen Ständen des deutschen Vaterlandes. Von \*\*\*\*\*. broch.  
12 Gr.

Leipzig, im August 1832.

G. Wolbrecht.

**Zeitgemäße Flugchrift.**  
Ueber die nächstkommenden Landtag von den Ständen Sachsens vorzunehmenden  
Verhandlungen mit Berücksichtigung der vom Bundestage bekannt gemachten  
Sechs Artikel und der darüber gegebenen beruhigenden Erklärung der  
sächsischen Regierung von C. G. P\*\*\*\*\*.

Motto:  
Nur die off'ne, freie Rede  
Ist des freien Mannes Zeichen;  
Wer da slavisch wägt, muß schweigen,  
Wenn ein Kühurer beut die Fehde.

Preis 4 Groschen.

(Leipzig, Auerbachs Hof, Zirges'sche Buchhandlung.)

### Bekanntmachung.

Einem verehrtesten Publicum mache ich die ergebenste Anzeige, daß ich das von mir bereits  
inne gehabte Geschäft unter der Firma: C. G. Gräbner, von heute an unter meiner eignen  
Firma fortsetze.

Zugleich ersuche ich auch ein verehrtes Publicum und meine geehrtesten Kunden, mir Ihr  
Zutrauen ferner zu schenken und mich mit zahlreichen Aufträgen gütigst zu erfreuen, wogegen  
ich prompte und billige Bedienung zusichere. Leipzig, den 25. Juli 1832.

F. A. Ströbmer, Buchbinder, wohnhaft alter Neumarkt Nr. 672.

Anzeige. Wanzengift von erprobter Güte, welches dieselben in kurzer Zeit vertilgt,  
das Glas 2 Gr., ist zu haben auf dem Brühl im schwarzen Rade, eine Treppe hoch.

### Lotterie = Empfehlung.

Mit ganzen Loosen zu dem billigen Preise à 10 Thlr.,  $\frac{1}{2}$  à 5 Thlr. und  $\frac{1}{4}$  à 2 $\frac{1}{2}$  Thlr.  
zur letzten Classe der 39sten Weimarschen Lotterie, welche den 6. August 1832 gezogen wird,  
und die ansehnlichen Gewinne von 10000 Thlr., 4000 Thlr., 2000 Thlr., mehrere à 1000 Thlr.,  
400 Thlr., 200 Thlr. und 100 Thlr. enthält, empfiehlt sich noch

P. Chr. Plenkner, Ecke des Markts und Barfußgäßchens Nr. 175.

Empfehlung. Westphälische Schinken, große ungarische Rindszungen, so wie Düssel-  
dorfer Senf, erhielt und empfiehlt Fr. Schwenicke, im Salzgäßchen im Keller.

Hausverkauf. Ein Haus in der Johannisvorstadt, mittler Größe, welches neu und  
massiv gebaut ist, mit einer gut angebrachten bürgerlichen Nahrung, ist billig zu verkaufen.  
Das Nähere beim Herrn Kaufmann Schmidt, Glockenstraße Nr. 4.

Hausverkauf. Ein Haus mittler Größe, mitten in der Stadt gelegen, worin zeitlich  
eine Wirthschaft betrieben worden, soll Erbtheilungs halber verkauft werden durch  
Adv. Einert.

**Hausverkauf.** Ein 3 Stock hohes, in gutem Stande befindliches Haus, worin ein geräumiges Parterre, welches sich zu jedem Geschäfte eignet, ist für 2400 Thaler zu verkaufen durch **G. G. Stoll, am neuen Kirchhofe Nr. 285.**

**Verkauf.** Besten Java = Kaffee, à 6 Gr. pr. Pfd., ganz rein und delicat schmeckend, empfing und verkauft **F. W. Wirth, Halle'sche Gasse.**

Zu verkaufen sind ganz schöne frische trockne Morcheln im Brühl Nr. 320, im Hofe hinten rechts 2 Treppen hoch.

### Esprit de Rose.

Dieser Rosenspiritus erzeugt mit wenigen Tropfen den lieblichsten Rosengeruch. Er wird, wie jedes andere Parfüm, zum Benehmen von Zeugen, Wäsche &c., vorzugsweise aber in Wasser gegossen, zum Waschen gebraucht und giebt der Haut einen angenehmen Wohlgeruch. Das Flacon kostet 5 Gr., und ist in Commission zu haben bei **G. Florey jun., rother Krebs, am Barfußpförtchen.**

### Bon Waschpulver,

zum täglichen Gebrauche beim Reinigen der Hände, des Gesichts &c., sind frische Vorräthe angekommen; es ist ein vorzügliches Mittel wider Schuppen, Ausschlagen der Haut und jedenfalls zur Erhaltung eines schönen Teints. In großen Dosen à 2½ Gr. in Commission zu haben bei **G. Florey jun., rother Krebs, am Barfußpförtchen.**

**Feine schwere Havanna = Cigarren, à 100 Stück 1 Thlr.,** empfiehlt als etwas Vorzügliches **F. W. Schulze, Petersstraße, 3 Rosen.**

**Alten leichten Portorico = Tabak, grob geschnitten, à Pfund 6 Gr.,** empfiehlt **F. W. Schulze, Petersstraße, 3 Rosen.**

**Französische Sardellen, à Pfund 8 Gr.,** verkauft **F. W. Schulze, Petersstraße, 3 Rosen.**

**Feinen Würzburger Wein 27r, à Bouteille 8 Gr.,** empfiehlt **F. W. Schulze, Petersstraße, 3 Rosen.**

**Gotha'sche und westphälische Schinken,** im Gewicht von 4 bis 12 Pfund, so wie auch seine Cervelatwürste, sind wieder frisch angekommen bei **E. F. Kunze, Fleischergasse Nr. 290.**

**Delicate neue Haringe,** à 2 Gr. das Stück, sind wieder angekommen bei **Carl Julius Lieder, Hainstraße Nr. 202.**

**Dienstnerbieten.** Ein junger Mensch von 17 — 20 Jahren, der etwas starken Körperbau hat, und Wohlverhalten seiner Zeugnisse beilegen kann, findet augenblicklich eine sehr gute Anstellung durch Nachweisung der Expedition dieses Blattes.

Gesucht wird für nächste Michaeli ein gesittetes Dienstmädchen, welches gut nähen und sticken kann, überhaupt die Beschäftigungen einer Jungemagd versteht, und sich dabei gern der Pflege eines kleinen Kindes, welches allein laufen kann, unterzieht. Anmeldungen können Dienstags und Freitags von 10 bis 12 Uhr in der Petersstraße Nr. 32, zweite Etage, die übrigen Tage in Gohlis Nr. 47 geschehen.

Gesucht werden zwei perfecte Köchinnen auf ein bedeutendes Rittergut, eine Wirthschafterin, ein ordentliches und reinliches Dienstmädchen, so wie ein Marqueur, durch die Commissions- und Versorgungsanstalt von S. F. Schmidt, Preußergäßchen Nr. 24.

Logis-Vermiethung. Bevorstehende Michaeli ist ein Logis von Stube mit Kofen, zwei Kammern, Küche und Vorsaal nebst Holzboden, im Hofe eine Treppe hoch, in Nr. 447, zu vermiethen, und die Miethbedingungen bei dem Eigenthümer zu erfahren.

Vermiethung. Eine Niederlage und ein großer Boden sind zu vermiethen auf dem Brühl im Tiger bei Fr. Chr. Dürr.

Zu vermiethen ist auf dem Brühl eine 2 Fenster breite Stube vorn heraus, als zwei Schlafstellen, durch G. G. Stoll, am neuen Kirchhofe Nr. 285.

## Concert-Anzeige.

Morgen ist Concert in Zweinaundorf vom Musikchore des zweiten Schützenbataillons bei C. Kupfer.

### Concert-Anzeige.

Morgen, den 5. August, ist Concert und Tanzmusik vom Musikchore des ersten Schützenbataillons, wozu um zahlreichen Besuch bittet  
Möckern, den 4. August 1832. Friedrich Braunschweiger.

### Bekanntmachung.

Morgen, den 5. August, ladet zu einem Concert mit stark besetztem Orchester ganz ergebenst ein  
G. Manicke, auf dem Thonberge.

Anzeige. Des Sonntags früh von 5 bis halb 8 Uhr ist Concertmusik im Schweizerhüttchen im Rosenthale.

Anzeige. Daß bei mir morgen das sogenannte Ablassfest (oder Kletterstange) zum ersten Male gehalten wird, wobei ich mit guten Getränken meine werthesten Gäste bedienen werde, zeige ich hiermit an und bitte um zahlreichen Zuspruch.  
E. Pötsche, Schenkwirth in Schönefeld.

Einladung. Morgen, den 5. August, ladet zu Kirsch- und Mohnkuchen höflichst ein  
J. G. Heinicke, in Herrn Reichels Garten.

Einladung. Morgen, den 5. August, ladet zum Kirschfest und Tanzmusik ein und bittet um zahlreichen Besuch  
Düngefeld, in Plagwitz.

Einladung. Morgen, den 5. August, halte ich ein Kirschfest, und bitte um geneigten Zuspruch.  
Pollter, in Kleinzschocher.

Einladung. Da ich die Gastwirthschaft allhier von meinem Schwiegervater, Herrn Adolph Franke, übernommen habe, so erlaube ich mir, meine verehrten Söhner und Freunde Montags, als den 6. d. M., zu meinem Einzugschmaus ergebenst einzuladen, wo ich mit guten Speisen und Getränken aufwarten werde.

Ich werde mich stets bestreben, mich des mir zu schenkenden Zutrauens würdig zu machen.  
Löbnig, den 1. August 1832. Carl Klöden, Gastwirth.

Ergebenste Einladung. Montag, den 6. August, lade ich zur frischen Wurst und Wellsuppe höflichst ein.  
J. C. Schatz, in Reudnitz.

Reise  
ehrtes

Herrn

Conce

thür

kann

auf be  
auf d  
eine a

bis an  
gebete  
dieses

dem  
Der  
nung

thore  
Quere  
gegen

Kinde  
selbst  
wünsche  
baldig

der v  
und  
Leit

von  
Die  
de.  
v. b  
Auf de  
Com

**Einladung.** Da nunmehr unsere Kartoffeln, hinsichtlich der trocknen Witterung, ihre Reife gänzlich erlangt haben, so werde ich mir morgen das Vergnügen machen, meine verehrtesten Gäste mit neuen Kartoffeln und neuen Häringen bestens zu bedienen.

Schulze, in Stötteritz.

\* \* \* Eine Gesellschaft, welche morgen, den 5. August, ein Stollenauschieben bei Herrn Neukirchner beabsichtigt, ladet noch einige Freunde dazu ein.

**Bekanntmachung.** Wegen eingetretener Hindernisse kann das auf morgen bestimmte Concert nicht statt finden.

Reinhardt, in Lützschena.

Gefunden wurden am 1. August in Reichels Garten ein Paar Schlüssel, welche der Eigenthümer in Hofmanns Gärtchen gegen Erstattung der Infectionsgebühren zurück nehmen kann.

Gefunden wurde gestern früh ein Halstuch von Bourre de Soie. Die Eigenthümerin kann sich melden auf dem neuen Kirchhofe Nr. 283 bei Altermann.

Verloren wurde von einem gänzlich Mittellosen am 3. d. M. Vormittags (wahrscheinlich auf der Grimma'schen Gasse) ein preussischer Louisd'or. Den Finder erwartet bei dessen Abgabe auf der Expedition des Herrn Adv. Brunner (Kochs Hof, im Mittelgebäude 3 Treppen hoch) eine angemessene Belohnung.

Verloren wurde am Donnerstag Abend im Garten des Hotel de Prusse oder von da bis an die neue Pforte ein Armband von Bronze und Emaille. Der Finder wird höflichst gebeten, dasselbe, wenn es noch unbeschädigt, gegen einen Thaler Belohnung in der Expedition dieses Blattes abzugeben.

Verloren wurde am Donnerstage um 6 Uhr auf dem Wege vom Preußergäßchen nach dem Petersthore bis nach dem Hotel de Prusse ein silberner Strichhaken in Form einer Lyra. Der ehrliche Finder wird höflichst ersucht, denselben gegen eine der Sache angemessene Belohnung in der Expedition dieses Blattes abzugeben.

Verloren wurde am 3. August auf der Promenade von der Bürgerschule bis zum Petersthore ein kleines schwarzes Umschlagetuch. Der ehrliche Finder wird gebeten, dasselbe auf der Quergasse Nr. 1252 parterre, in Holbergs Hause, beim Herrn Tischlermeister Maibaum, gegen eine angemessene Belohnung abzugeben.

\* \* \* Es verdient öffentlich gerügt zu werden, daß auf Schimmels Gute Rähne an Kinder jedes Alters verliehen werden, und diesen dadurch die Gelegenheit dargeboten wird, selbst und ohne irgend eine Aufsicht auf dem dortigen Teiche herumzufahren. Es ist sehr zu wünschen, daß diesem ungebührlichen und höchst gefährlichen Treiben von Seiten der Polizei baldigst ein Ende gemacht wird.

**Entbindungs-Anzeige.** Daß meine liebe Frau, Mariane geb. Seyfferth, in der vergangenen Nacht von einem Mädchen glücklich entbunden wurde, mache ich allen Freunden und Bekannten anstatt der mündlichen Anzeigen hierdurch ergebenst bekannt.

Leipzig, den 3. August 1832.

ES Dir. Stockmann.

### **Thorzettel vom 3. August.**

#### **Grimma'sches Thor.**

Von gestern Abend 6 bis heute früh 7 Uhr.  
Die Frankfurter reitende Post 8 Uhr.  
Fr. Geschäftsbref. Betndt u. Fr. Hblgth. Kobilinsky,  
v. hier, v. Dshag zurück.  
Auf der Dresdner Diligence, früh 6 Uhr: Fr. Stub.  
Kommagisch, v. Annaberg, unbekannt.

#### **Von früh 7 bis Vormittag 11 Uhr.**

Dem. Rebeling, v. Berlin, in der Kanne.  
Fr. Schausp.-Dir. Tenner, v. Eilenburg, in der Kanne.  
Fr. Bar. v. Eberstein, nebst Familie, v. Eilenburg, unb.  
Von Vormittag 11 bis Nachmittag 2 Uhr.  
Fr. Genb. Clermont, v. Breslau, in Nr. 1.  
Fr. Lehrer Feischler, Mad. Köpfer u. Mad. Runge.

v. hier, u. Hr. Gymnasiast Meerbach, von Dresden zurück u. pass. durch.  
 Hr. Hdlgsb. Jasper, v. Piethon, pass. durch.  
 Kräul. Schmidt, v. Dresden, im Hotel de Pol.  
 Dem. Hünich, v. Saaghennersdorf, im Hotel de Pol.  
 Mad. Werner, v. Weimar, im Hotel de Pol.  
 Hr. Lind, v. Regensburg, im Hotel de Pol.

Von Nachmittag 2 bis Abends 6 Uhr.  
 Auf der Dresdner Gilpost: Hr. Steuer-Secr. Förster, v. Rdn, pass. durch, Hr. Rfm. Zenker, von hier, Hr. Lehrer Pietsch u. Dem. Kobisch, von Dresden, unbestimmt, Hr. Partic. Brock, a. England, pass. durch, Hr. Hdlgschüler von Zipp, von hier, Hr. Hdlgsreis. Doll, von Elberfeld, im Kranich, Hr. Premier-Lieuten. v. Zöllner, in sächs. Diensten, von Dresden, im Blumenberge, Hr. D. Comasch, von Wittenberg, beim Stadtrath Porsche, Hr. Pastor Herrnsdorf, v. Wahren, pass. durch, Hr. D. Kregschmar, nebst Gemahlin, v. Eisleben, pass. durch, u. Hr. Cand. Herrmann, v. Pölsig, in Nr. 414.  
 Hr. Finanz-Commissar. Gutmacher, von Torgau, im deutschen Hause.

### Halle'sches Thor

Von gestern Abend 6 bis heute früh 7 Uhr.  
 Hr. Bunge, von Bernburg, im grünen Baume.  
 Hr. Rfm. Simon, von Merseburg, im g. Ringe.  
 Hr. Schausp. Kramer, v. Rdn, in Nr. 279.  
 Dem. Thiele u. Mad. Bürger, v. Berlin, in Nr. 448 und im Hotel de Pologne.  
 Hr. Graf Exrie, a. London, v. Berlin, pass. durch.  
 Auf der Berliner Post, um 12 Uhr: Hr. Stud. Feldner, von hier, von Roswig zurück.

Die Magdeburger Gilpost, früh 15 Uhr.  
 Hr. Commerzien-Räthin Cohn, v. Dessau, bei Meyer.

Von heute früh 7 bis Vormittag 11 Uhr.  
 Frau Commerzien-Räthin Niemann und Mad. Fled, von Nordhausen, pass. durch.

Hr. Rfm. Wunder, von hier, von Berlin zurück.  
 Hr. Rfm. Boden, von Bremen, im Hotel de Bav.  
 Hr. Schausp. Krronge, von Potsdam, unbestimmt.

Von Vormittag 11 bis Nachmittag 2 Uhr.  
 Auf der Berliner Gilpost, um 1 Uhr: Mad. Jrmier, v. hier, v. Schreckenbergr zurück, Hr. Partic. Bierthaler, v. Köthen, im Hotel de Pologne, Hr. Cand. Fering, v. Breslau, Hr. Notar Lucas, v. Koblenz, u. Hr. Rfm. Roth, a. Frankfurt a. M., v. Berlin, unbest.  
 Hr. Commis Reinhold, v. Magdeburg, im H. de Russie.

Von Nachmittag 2 bis Abends 6 Uhr.  
 Die Halberstädter reitende Post 14 Uhr.  
 Hr. Oberförster Morgenstern, v. Pregsch, im r. Krebs.  
 Hr. Seyfert, Senior u. Pastor, a. Lügen, v. Delitzsch, pass. durch.

Kräul. v. d. Planig, von Delitzsch, pass. durch.  
 Hr. Rfm. Asbeck, von Hagen, im grünen Schilde.  
 Hr. Müller, Lehrer, von Winden, unbestimmt.  
 Hr. Kostiz u. Zändendorf, Landesbestallter, a. Dresden, v. Bettstedt, unbestimmt.

### Ranstädter Thor

Von gestern Abend 6 bis heute früh 7 Uhr.  
 Hr. Gymnasiast Wichmann, v. Freiberg, unbestimmt.

Hr. Lehrer Zacharia, von Meiningen, pass. durch.  
 Hr. Pensa, von Paris, in Stadt Berlin.  
 Se. Excellenz Hr. Graf v. Bismark, k. würtemb. General-Lieut. u. Gesandter an mehreren deutschen Höfen, von Stuttgart, im Hotel de Prusse.  
 Frau Kentsch, Landesdirections-Secr., v. Weimar, in Auerbachs Hofe.  
 Hr. Weinhdlr. Kamann, v. Mainstockheim, im Hotel de Saxe.

Hr. Hdlgscommis Rebe, von hier, von Jena zurück.  
 Hr. Rfm. Heine, Hr. Banquier Heine nebst Gemahlin, und Dem. Oppenheimer und Heine, aus Hamburg, von Herford, im Hotel de Saxe.

Von heute früh 7 bis Vormittag 11 Uhr.  
 Hr. Gebr. Schröder, Rauchhdlr., v. Weiffensfeld, unbest.  
 Hr. Rfm. Spangenberg, von Froburg, pass. durch.  
 Hr. Baron v. Lühnsfeld, von Dresden, unbestimmt.

Von Vormittag 11 bis Nachmittag 2 Uhr.  
 Dem. Seiffert, von Weiffensfeld, im braunen Ros.  
 Hr. Cand. Arz u. Wislicenus, Hr. Aescultator Bommüller, Hr. Architect Fürstenhaupt und Dem. Fürstenhaupt, von Raumburg, v. d. u. im schw. Bod.

Von Nachmittag 2 bis Abends 6 Uhr.  
 Auf der Frankfurter Gilpost, 4 Uhr: Hr. Postamt-Secretar Wegner, v. Frankfurt a. M., pass. durch, und Hr. Partic. Primavesi, von hier, von Frankfurt a. M. zurück.

Hr. Pastor Caspari, von Bschorau, pass. durch.

### Peters Thor

Von gestern Abend 6 bis heute früh 7 Uhr.  
 Hr. Rfm. Gehe, von Berlin, bei Rodeck.  
 Hr. Apotheker Kirchhoff, von Gera, unbestimmt.  
 Hr. Rfm. Gettinghaus, v. Halle, im Hotel de Saxe.

Hr. Rfm. Kämpff, von hier, in Auerbachs Hofe.  
 Hr. Cand. Krugsch, von Trachenau, in Krafts Hof.  
 Hr. Schlawscowicz, v. Merseburg, im weißen Adler.

Von Vormittag 11 bis Nachmittag 2 Uhr.  
 Hr. Gymnasiast Schieferdecker, v. Gera, bei Fröhlich.  
 Von Nachmittag 2 bis Abends 6 Uhr.  
 Hr. Zeichenlehrer d'Alings, v. Schneeberg, bei Morgenstern.

Hr. Cand. Ehrsam, von Meiningen, bei Kayser.

### Hospital Thor

Von gestern Abend 6 bis heute früh 7 Uhr.  
 Hr. Stud. Becker, v. hier, v. Annaberg zurück.  
 Von heute früh 7 bis Vormittag 11 Uhr.

Auf der Nürnberger Diligence, um 7 Uhr: Hr. Hdlgsb. Buchhalter Herzdorf, v. hier, v. Schneeberg zurück.  
 Mad. Grose, v. Seithain, in Nr. 807.

Hr. Weinhdlr. Dehler, v. Schleis, pass. durch.  
 Von Vormittag 11 bis Nachmittag 2 Uhr.  
 Hr. v. Empich, k. preuss. Domainenrath, u. Hr. Oberst-Lieuten. v. Fretow, v. Berlin, pass. durch.

Hr. Graf zu Solms, Rittergutsbes., v. Geringswalde, in Nr. 608.  
 Von Nachmittag 2 bis Abends 6 Uhr.  
 Hr. Weinhdlr. Benheim, von Marktstefeld, im Hotel de Bav.

Hr. Bergelede Grimmer, v. Freiberg, bei Schimmer.



M

aus d

W

wenig

Herr

Ehloro

strume

Ehlorf

mit d

gesund

Prüfu

lösung

von b

Menge

muß

suche

40 bis

völlig

mit d

Harge

den z

deßha

nicht

der z

Delge